

Megatex Universalfixierung

Für Textilbeläge und CV-Beläge.

- emissionsarm und geruchsneutral
- verhindert Wellen, Beulen und Blasen
- erleichtert die Wiederaufnahme bei späterer Renovierung

Verwendungszweck:

Lösemittelfreies, sehr emissionsarmes Spezialprodukt für die Fixierung von

- Tuftingbelägen mit Textilrücken, Latexschaumrücken und PVC-Schwerbeschichtung
- CV-Belägen

auf gespachtelten Untergründen und vorhandenen Nutzböden. Nicht geeignet für spannungsreiche Beläge.

Auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar.

Untergrundvorbereitung:

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18365 „Bodenbelagsarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, rissfrei, fest, trocken und trennmittelfrei sein. Zum Ausgleich von Unebenheiten den Untergrund zunächst mit geeigneten Megatex Vorstrichen/Grundierungen vorbehandeln und anschließend mit empfohlenen Megatex Spachtelmassen egalisieren. Festliegende elastische Altbeläge grundreinigen. Lose liegende Teilstücke nachkleben.

Verarbeitung:

Fixierung gut umrühren. Die Festigkeit fixierter Beläge läßt sich durch die Auftragsmenge und die Ablüfzeit einstellen. Bei Belägen mit glatter Rückseite vorzugsweise Schaumstoffrolle, bei rückseitig strukturierten Belägen je nach Struktur Zahnpachtel A4 oder A2 verwenden.

„Nassfixierung“ für wasserdampfdurchlässige

Textilbeläge: Auf saugfähigen Untergründen nach einer Ablüfzeit von 10-20 Minuten, auf dichten Untergründen nach 20-30 Minuten einlegen und sorgfältig anreiben.

„Haftfixierung“ für dichte, undurchlässige

Beläge: Auf saugfähigen Untergründen erst nach verlängerter Ablüfzeit (z. B. 30-60 Minuten), auf nicht saugfähigen Untergründen vollständig ablüften lassen. Bei der Fingerprobe darf keine Fixierung haften bleiben. Danach Belag einlegen und sorgfältig anreiben.

- Eventuell vorhandene Haut (z.B. durch unsachgemäße Lagerung) entfernen, nicht unterrühren.
- Nicht unter +15°C Bodentemperatur und über 75 % rel. Luftfeuchtigkeit verarbeiten.
- Frische Flecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen.
- Arbeitsgeräte können mit Wasser gereinigt werden.
- Anbruchgebinde dicht verschließen.

Technische Daten

Inhaltsstoffe:

Acrylat-Copolymer-Dispersion, modifiziertes Naturharz, anorganische Füllstoffe, Netzmittel, Verdickungsmittel, Antischaummittel, Konservierungsmittel (Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon, BNPD)

Spezifisches Gewicht: ca. 1,2 kg/l

Verbrauch:

Schaumstoffrolle: ca. 100 g/m²
Zahnung A4: ca. 200 g/m²
Zahnung A2: ca. 300 g/m²

Ablüfzeit für „Nassfixierung“:

Schaumstoffrolle: ca. 10 bis 20 Minuten
Zahnung A4: ca. 20 bis 45 Minuten
Zahnung A2: ca. 30 bis 60 Minuten

Ablüfzeit für „Haftfixierung“:

Schaumstoffrolle: ca. 20 bis 45 Minuten
Zahnung A4: ca. 30 bis 60 Minuten
Zahnung A2: ca. 45 bis 90 Minuten

Offene Zeit bei „Haftfixierung“:

bis 2 Stunden (saugfähiger UG)
bis 4 Stunden (dichter UG)
ca. 24 Stunden

Belastbar nach:

Abbindezeit (Endklebkraft) nach: ca. 72 Stunden

Stuhlrolleneignung:

ja – in Verbindung mit stuhlrolleneigneten Belägen

Temperaturbeständigkeit

nach Abbindezeit: bis max. +50°C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar

Reinigungsbeständigkeit bei Textilbelägen:*

ja – Nassschampoonierung und Sprühextraktionsreinigung möglich

Temperaturbeständigkeit

für Transport und Lagerung: 0°C bis +50°C, vor Frost schützen!

Lagerfähigkeit:

12 Monate bei normalen Klimabedingungen

*bei dafür geeigneten Belägen, sonst Trockenreinigung

Wichtige Hinweise:

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

1. „Elastische Bodenbeläge, textile Bodenbeläge und Parkett auf beheizten Fußbodenkonstruktionen“ des Zentralverbandes des Deutschen Bauergewerbes e.V.
2. „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen – Kleben von elastischen und textilen Bodenbelägen“, Industrieverband Klebstoffe e.V.
3. „Hinweise zur Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydritfließestrichen“, Bundesverband Estrich und Belag e.V.
4. Verlegerichtlinien der Belaghersteller

Ablüfzeit und offene Zeit sind von Temperatur, relativer Luftfeuchtigkeit und Saugfähigkeit des Untergrunds abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchtigkeit werden sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und nicht saugfähigen Untergründen dagegen verlängert. Bei der Wiederaufnahme können Teppichschaum- und manche CV-Belagrücken spalten. Auf dem Untergrund verbleibende Schaumreste und Reste der Fixierung lassen sich im allgemeinen mit warmem Pril-Wasser oder mit Intensiv-Grundreiniger (1:3 mit Wasser verdünnt) entfernen.

Produktsicherheit:

Arbeits- und Verbraucherschutz:
Das Produkt ist lösemittelfrei nach TRGS 610 und

gilt damit als Ersatzstoff für lösemittelhaltige Produkte. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Schutzhandschuhe tragen.

Informationen für Allergiker unter:

+49 (0)40 54004-0.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Gefahrenhinweise/Sicherheitsratschläge/

Transportkennzeichnung:

Siehe Sicherheitsdatenblatt. Sicherheitsdatenblatt unter www.mega.de erhältlich.

Entsorgung:

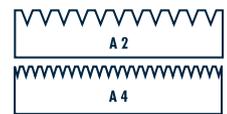
Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall – Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen. Die europäischen Abfallschlüsselnummern (EAK) können beim Hersteller erfragt werden.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

GISCODE D1 | EMICODE EC1



*Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIN-Grundsätzen



Verlegewerkstoffe, die mit dem GEV*-Zeichen EMICODE EC1 als „sehr emissionsarm“ gekennzeichnet sind, bieten größtmögliche Sicherheit vor Raumluftbelastungen.
*GEV = Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe e.V.